



Deutscher Bundestag  
Finanzausschuss  
Der Vorsitzende

Nieding + Barth  
Rechtsanwaltsaktiengesellschaft  
Herrn Klaus Nieding  
Fachanwalt für Bank- und  
Kapitalmarktrecht  
An der Dammheide 10  
60486 Frankfurt am Main



Berlin, 16. März 2011  
Geschäftszeichen: PA 7 – Zins-Swap  
Anlagen: 4

**Dr. Volker Wissing, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-77855  
Telefon: +49 30 227-32468  
Fax: +49 30 227-36844 o. 36206  
volker.wissing@bundestag.de  
finanzausschuss@bundestag.de

**Dienstgebäude:**  
Paul-Löbe-Haus  
Konrad-Adenauer-Straße 1  
10557 Berlin

### Öffentliche Anhörung zu „Zins-Swap-Geschäften deutscher Banken mit Gemeinden und mittelständischen Unternehmen“

Sehr geehrter Herr Nieding,

der Finanzausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Sitzung am Mittwoch, dem 16. März 2011, beschlossen, eine öffentliche Anhörung zu „Zins-Swap-Geschäften“ durchzuführen. Zu dieser Anhörung möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Sie findet statt am

**Mittwoch, dem 6. April 2011, von 12.00 bis 14.00 Uhr  
in Berlin, Platz der Republik 1  
im Sitzungssaal des Finanzausschusses  
Raum E 400, Paul-Löbe-Haus**

(Westeingang – Konrad-Adenauer-Straße 1). Bitte weisen Sie sich dort mit Ihrem Personalausweis aus.

Zum Verlauf der Anhörung darf ich Sie darüber informieren, dass der Finanzausschuss auf die Erarbeitung eines den Sachverständigen vorab zuzuleitenden Fragenkatalogs verzichtet hat. Es sollen zudem keine generellen einführenden Statements abgegeben werden. Es ist vielmehr beabsichtigt, Ihnen, den Experten, unmittelbar Fragen zu der Materie zu stellen. Eine Liste der eingeladenen Sachverständigen ist als Anlage 1 beigelegt.

Neben Ihrer Teilnahme an der Anhörung möchte ich Ihnen Gelegenheit geben, dem Ausschuss vorab eine **schriftliche Stellungnahme** zukommen zu lassen. Diese wird auch der interessierten Öffentlichkeit im Internetauftritt des Finanzausschusses ([www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a07/anhoerungen/index.html](http://www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a07/anhoerungen/index.html)) zur Verfügung gestellt und später Teil des Protokolls der Anhörung werden. Bitte leiten Sie uns Ihre



Stellungnahme per e-mail: [finanzausschuss@bundestag.de](mailto:finanzausschuss@bundestag.de) zu. Soweit Ihnen dieses nicht möglich ist, können Sie uns Ihre Stellungnahme auch per Fax (030/227 36844 oder 030/227 36206) oder auf dem Postwege zukommen lassen. Die Stellungnahme sollte bis spätestens Freitag, dem 1. April 2011, bei uns eingegangen sein.

*not.*

Um die organisatorischen Vorbereitungen für die Anhörung treffen zu können, bitte ich Sie des Weiteren, dem Sekretariat des Finanzausschusses mittels des beiliegenden Formblatts (Anlage 2) Ihre Teilnahme kurzfristig per Fax anzuzeigen.

Für die Teilnahme an dieser Anhörung wird Ihnen nach der beigefügten Richtlinie (Anlage 3) eine Entschädigung gewährt, Reisekosten werden bis zu der in der Richtlinie genannten Höhe erstattet. Ich bitte Sie, Entschädigung und Reisekosten mit dem beigefügten Formular geltend zu machen und dieses dann an das Sekretariat des Ausschusses zurückzusenden (Anlage 4).

Ich empfehle Ihnen, notwendige Hotel- und Flugbuchungen über die Reisestelle des Deutschen Bundestages vorzunehmen, und bitte Sie, bei der jeweiligen Buchung anzugeben, an welcher Anhörung Sie als Sachverständiger teilnehmen:

Hotelbuchungen unter der Rufnummer 030/227-37981  
Flugbuchungen (DER-Reiseservice) unter der Rufnummer  
030/227-92777

Über diese Rufnummern sind auch sehr kurzfristige Buchungen möglich, Flugtickets werden dann als elektronische Tickets ausgestellt. Bei den Flugbuchungen über die Reisestelle des Deutschen Bundestages entstehen Ihnen keine Kosten.

Wenn Sie die Buchungen nicht über die Reisestelle vornehmen, beachten Sie bitte, dass nach den Richtlinien bestimmte Höchstbeträge gelten und Ihnen dann unter Umständen nicht alle Kosten ersetzt werden können.

Noch ein Hinweis: In Berlin werden Taxikosten grundsätzlich ersetzt, am Wohnort bis zum nächsten Flughafenzubringer bzw. Bahnhof oder auch dann, wenn besondere Gründe vorliegen. In diesem Fall geben Sie die Gründe für die Taxinutzung bitte auf dem Formular an.



Sollten Sie Fragen zur Entschädigung und Reisekostenvergütung haben, stehen Ihnen die zuständigen Mitarbeiter unter den Rufnummern 030/227-31391 oder 33977 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Volker Wissing". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Dr. Volker Wissing